

# Rechenschaftsbericht 2025



ISS ESG ▶

## s EthikBond

Miteigentumsfonds gemäß InvFG

**1. Februar 2024 bis 31. Jänner 2025**

ISIN: (A) AT0000681192  
(T) AT0000681184  
(A) AT0000A2D8N5

Kapitalanlagegesellschaft  
**SPARKASSE** ●  
Oberösterreich

## Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

### Internationale Kerninvestments

Eine fundierte Basis ist der Ausgangspunkt für weitere Gedanken

InterStock  
s Top AktienWelt   
EuroPlus 50  
InterBond  
BusinessBond  
AustroRent  
s Core Strategy 

der internationale Aktienfonds mit hohem Qualitätsstandard  
der internationale Aktienfonds mit Dividendenstärke  
der europäische Aktienfonds der europäischen Währungsunion  
der internationale Anleihefonds der wichtigsten Währungen  
der internationale EUR-Unternehmensanleihefonds  
der EUR Anleihefonds mit hoher Bonität  
der gemischte Fonds als Kern für die Vermögensanlage

### Vermögensmanagement

Vermögensverwaltende Strategiefonds veranlagen flexibel und abgestimmt auf das aktuelle Marktumfeld

Master s Best-Invest A  
Master s Best-Invest B  
Master s Best-Invest C

der Strategiefonds mit stabilem Ertragsprofil  
der Strategiefonds mit ausgewogenem Ertragsprofil  
der Strategiefonds mit dynamischem Ertragsprofil

### Nachhaltigkeit

Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung („ESG“) ergänzen traditionelle Veranlagungsgrundsätze

s EthikBond  
s EthikMix  
s EthikAktien  
s KlimaMix

der internationale Ethik-Anleihefonds  
der internationale Ethik-Mischfonds  
der internationale Ethik-Aktienfonds  
der internationale Klimaschutz-Mischfonds

### Regionalität

Veranlagen in die wichtigsten und größten Konzerne in Österreich und unserer und benachbarter Regionen

s RegionenFonds  
ViennaStock

der gemischte Fonds in stabilen Wirtschaftsräumen  
der österreichische Aktienfonds

### Zukunft

Heute bereits in morgen investieren, denn die Zukunft beginnt jetzt

s Generation  
s Emerging  
s Future Trend

der internationale Aktienfonds, erneuerbare Energien und Wasser  
der Strategiefonds in Emerging Markets  
der Strategiefonds in internationale Themen und Branchen

### Investmentergänzungen

Eine vielfältige Auswahl an Investitionsmöglichkeiten zur Ergänzung des Portfolios

AustroMündelRent   
ClassicBond  
BarReserve  
s Reserve  
Bond s Best Invest  
Aktiva s Best Invest  
Equity s Best Invest  
Money&Co Best Of  
Money&Co Equity  
s Bond Plus

der mündelsichere Anleihefonds  
der Euro-Staatsanleihefonds  
der Anleihefonds mit kurzer Laufzeit  
der Anleihefonds mit kurzer Laufzeitenstruktur  
der Strategiefonds in internationale Anleihen  
der Strategiefonds für betriebliche Vorsorge  
der Strategiefonds in internationale Aktien  
der Strategiefonds in internationale Aktienfonds  
der internationale Aktienfonds  
der Hybridanleihefonds



## Inhaltsverzeichnis

<b>Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.....</b>	<b>2</b>
<b>Allgemeine Fondsdaten .....</b>	<b>5</b>
<b>Fondscharakteristik .....</b>	<b>5</b>
<b>Anlagegrundsatz .....</b>	<b>6</b>
<b>Anlagepolitik.....</b>	<b>6</b>
<b>Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte .....</b>	<b>7</b>
<b>Vergleichende Übersicht.....</b>	<b>8</b>
<b>Ausschüttung / Auszahlung .....</b>	<b>9</b>
<b>Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens .....</b>	<b>10</b>
<b>Vermögensaufstellung zum 31. Jänner 2025.....</b>	<b>12</b>
<b>Angaben zur Vergütungspolitik .....</b>	<b>17</b>
<b>Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R) .....</b>	<b>18</b>
<b>Bestätigungsvermerk.....</b>	<b>20</b>
<b>Grundlagen der Besteuerung für den Fonds .....</b>	<b>24</b>
<b>Anhang I Nachhaltigkeitsbezogene Informationen .....</b>	<b>25</b>
<b>Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011 .....</b>	<b>37</b>
<b>Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. ....</b>	<b>44</b>

**Quellen:**

Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. – eigene Berechnungen  
OeKB – Profitline der Österreichischen Kontrollbank AG

**Performance:**

Bitte beachten Sie, dass die Performanceergebnisse aus der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die Zukunft zulassen.

**Prospekthinweis:**

Wir weisen darauf hin, dass die Prospekte und die PRIIPs-Basisinformationsblätter (BIB) gem. InvFG, die Informationen für Anleger:innen gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) für die verwalteten Investmentfonds entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 iVm VO (EU) 2014/1286 (PRIIPS-VO) und AIFMG erstellt und auf dieser Homepage veröffentlicht worden sind. Sie enthalten wichtige Risikohinweise und sind alleinige Verkaufsunterlage. Diese Dokumente stehen jeweils in der geltenden Fassung und in deutscher Sprache dem/r interessierten Anleger:in kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., sowie bei der Sparkasse Oberösterreich Bank AG (Verwahrstelle) zur Verfügung und sind auch im Internet unter [www.s-fonds.at](http://www.s-fonds.at) abrufbar.

Gemäß § 76 InvFG können mehr als 35 % des Fondsvolumens in Schuldverschreibungen folgender Mitgliedsstaaten veranlagt werden: Österreich, Deutschland.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger:innen und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle: Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Bitte beachten Sie, dass die errechneten Werte von Investmentfonds Schwankungen unterliegen können. Der Wert von Investmentfondsanteilen kann je nach Marktlage sowohl steigen als auch fallen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

**Liebe Anlegerin, lieber Anleger,**

wir, die **Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m. b. H.** danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Wir erlauben uns, Ihnen nachstehend den Rechenschaftsbericht des **s EthikBond** – Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG) – für das Rechnungsjahr **1. Februar 2024 bis 31. Jänner 2025** vorzulegen.

Wir bieten Fonds für private und institutionelle Anleger. Dadurch können wir Ihnen die Möglichkeit anbieten, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich.

In diesem Rechenschaftsbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlage.

Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich. Tagesaktuelle Informationen zu Fondsspreisen finden Sie im Internet unter [www.s-fonds.at](http://www.s-fonds.at).

**Sparkasse Oberösterreich  
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

## Allgemeine Fondsdaten

Tranche	Auflagedatum	ISIN
ISIN ausschüttend	02.05.2002	AT0000681192
ISIN thesaurierend	02.05.2002	AT0000681184
ISIN ausschüttend IT01	06.04.2020	AT0000A2D8N5

## Fondscharakteristik

<b>Fondswährung:</b>	EUR
<b>Rechnungsjahr:</b>	<b>01.02. – 31.01.</b>
<b>Ausschüttungs-/ Auszahlungs-/ Wiederveranlagungstag:</b>	01.04.
<b>Verwaltungsgebühr:</b>	bis zu 0,90 % p.a.*
<b>Berechnungsmethode des Gesamtrisikos:</b>	Commitment-Ansatz (laut 4. Derivate-Risikoberechnungs- und Meldeverordnung; 3. Hauptstück)
<b>Fondstyp:</b>	Publikumsfonds
<b>Depotbank/Verwahrstelle:</b>	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
<b>Verwaltungsgesellschaft:</b>	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13, 4020 Linz <a href="http://www.s-fonds.at">www.s-fonds.at</a> Firmenbuchnummer: FN87231g
<b>Fondsmanagement:</b>	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
<b>Abschlussprüfer:</b>	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41, 4020 Linz
<b>Steuerliche Behandlung im Privatvermögen:</b>	endbesteuert

\*Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr (siehe Angabe im Rechenschaftsbericht unter Ertragsrechnung/Entwicklung des Fondsvermögens) kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren.

## Anlagegrundsatz

**s EthikBond** investiert in die bedeutendsten Anleihemärkte und in die wichtigsten Währungen weltweit. Euroveranlagungen liegen immer bei mindestens 70 % und der Anteil an USD-Anleihen liegt maximal bei 30 %. Eine Beimischung von Corporates ist mit max. 40 % vorgesehen. Entsprechend der internationalen Ausrichtung sind Devisenkurstschwankungen nicht ausgeschlossen. Ausschlusskriterien für Länder sind vorwiegend: Todesstrafe, Autoritäre Regime, Verstöße gegen Menschenrechte. Als Berater bezüglich der Bewertung der Unternehmen und Länder aus ethischen-ökologischen Gesichtspunkten fungiert die internationale Ratingagentur ISS-ESG.

Dieser Fonds ist auch zur Wertpapierdeckung gemäß § 14 EStG geeignet.

Gemäß § 76 InvFG können mehr als 35 % des Fondsvolumens in Schuldverschreibungen folgender Mitgliedsstaaten veranlagt werden: Österreich, Deutschland

Die Finanzmarktaufsicht hat die Voraussetzungen des § 76 Abs. 1 Z 2 im Rahmen der Bewilligung der Fondsbestimmungen geprüft.

Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

## Anlagepolitik

Die geldpolitischen Lockerungen der EZB und der FED im vergangenen Jahr führten zu einer euphorischen Stimmung an den Finanzmärkten. Hochzinsanleihen waren im vierten Jahr in Folge das erfolgreichste Anleihesegment, da eine Kombination aus hohen Gesamtrenditen und engeren Spreads den Ertrag auf über 8 % steigerte. Investment-Grade-Unternehmensanleihen mit längerer Laufzeit schnitten angesichts steigender Renditen von Staatsanleihen unterdurchschnittlich ab. Europäische Staatsanleihen entwickelten sich besser als US-Staatsanleihen, da die schwächeren Wirtschaftsaussichten zu einem größeren Vertrauen in bevorstehende Zinssenkungen führten. Die hohe anfängliche Rendite stützte jedoch teilweise die US-Staatsanleihen, sodass diese im Jahresverlauf immer noch einen positiven Ertrag von 0,6 % erzielten. Japanische Anleihen schnitten ebenfalls unterdurchschnittlich ab, da die Bank of Japan auf ihrer März-Sitzung als letzte große Zentralbank die Negativzinsen beendete und ihre Kontrolle der Renditekurve aufgab. Am anderen Ende des Spektrums führte die wirtschaftliche Schwäche Europas zu einer Outperformance der dortigen Anleihen. Der Schwerpunkt der Probleme lag in Deutschland, während die Wirtschaftsaktivität in der europäischen Peripherie stark blieb. Dies ermöglichte eine Verengung der Spreads der Peripherie-Anleihen, und italienische Papiere beendeten das Jahr 2024 mit einem Ertrag von 5,3 % und verzeichneten somit die beste Wertentwicklung innerhalb der europäischen Staatsanleihen. Der Zusammenbruch von zwei Regierungen in Frankreich löste bei den Anlegern Bedenken über die Entwicklung französischer Schuldtitel aus. Die französischen Spreads weiteten sich um 30 Basispunkte gegenüber deutschen Bundesanleihen aus und sind nun erstmals seit der globalen Finanzkrise breiter als die spanischen Spreads.

Aufgrund der derzeitigen makroökonomischen Rahmenbedingungen ist das Fondsmanagement bestrebt, weiterhin Emittenten mit bonitätsstarker Kapitalausstattung im Rahmen der Titelselektion zu bevorzugen. In Bezug auf das Währungsmanagement wird der überwiegende Anteil des Fondsvolumens in Euro veranlagt. Darüber hinaus werden im Zuge der Titelselektion weiterhin die Kriterien der österreichischen Bischofskonferenz, sowie die Anforderungen des österreichischen Umweltzeichens aktiv berücksichtigt.

**Fondsmanagement**  
Sparkasse OÖ KAG

## Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte

**Veränderung:** 01.02.2024 bis 31.01.2025

### Entwicklung der internationalen Anleihemärkte in EUR

USA	5,20 %	Spanien	3,66 %
Japan	-4,55 %	Portugal	2,96 %
UK	0,60 %	Schweden	0,95 %
Euroland	2,00 %	Norwegen	-1,63 %
Deutschland	0,46 %	Polen	5,61 %
Frankreich	-0,35 %	Südafrika	21,47 %
Italien	5,13 %	Neuseeland	2,02 %
Niederlande	0,94 %	Australien	1,52 %
Österreich	1,63 %	Kanada	1,87 %

International anerkannte Indizes bilden den Anleihemarkt der jeweiligen Region ab und umfassen internationale Staatsanleihen mit einer Laufzeit von über einem Jahr.

Global Treasury Index	2,75 %	EMBI Global Core	8,43 %
Europäischer Unternehmensanleihe-Index	5,03 %	Amerikanischer Unternehmensanleihe-Index	6,57 %

### Entwicklung der Indices an den internationalen Aktienmärkten in EUR

USA / Dow Jones	20,67 %	Italien / MIB Index	18,84 %
S&P 500 Index	28,48 %	Spanien / IBEX 35	23,52 %
Nasdaq Composite	33,33 %	Frankreich / CAC 40	4,76 %
Japan / NIKKEI 225	8,44 %	Niederlande / AEX	12,15 %
UK / FTSE 100	16,11 %	Österreich / ATX	11,48 %
DAX Index	28,90 %	Kanada / TSX Composite Index	17,22 %
EURO Stoxx 50 € PR	13,98 %	Schweiz / SMI	10,83 %
Weltaktienindex Morgan St.	24,07 %	Emerging Markets Index M. S.	16,17 %

### Devisenveränderung im Vergleich zum Euro

US Dollar	4,92 %	Ungarische Forint	-6,16 %
Japanischer Yen	-1,00 %	Polnische Zloty	2,47 %
Pfund Sterling	2,05 %	Tschechische Krone	-1,27 %
Schweizer Franken	-1,19 %	Kanadischer Dollar	-3,41 %
Norwegische Krone	-3,47 %	Australischer Dollar	-0,73 %
Dänische Krone	-0,09 %	Neuseeland Dollar	-3,79 %
Schwedische Krone	-1,82 %	Südafrikanischer Rand	4,53 %

Gold/Unze in USD	36,18 %	Ölpreis / Brent in USD	-2,47 %
------------------	---------	------------------------	---------

## Vergleichende Übersicht

Rechnungs-jahr	Fondsvermögen
2022/2023	37.746.804,96
2023/2024	38.370.166,94
2024/2025	39.334.300,27

Allgemeines zur Wertentwicklung:

Die Wertentwicklung von Anteilscheinklassen, welche zum Rechnungsjahresende keine umlaufenden Anteile haben oder während des gesamten Rechnungsjahrs keine umlaufenden Anteile hatten, orientiert sich grundsätzlich an der ausschüttungsbereinigten Wertentwicklung des Gesamtfonds. In diesen Fällen wird die Wertentwicklung nachfolgend nicht ausgewiesen.

Bei unterjähriger Auflage einer Anteilscheinklasse berechnet sich die Wertentwicklung und die Wiederveranlagung ab dem Zeitpunkt der Auflage der Anteilscheinklasse. Daher und aufgrund möglicher anderer Gebührensätze und Währungsklassen kommt es grundsätzlich zu einer anderen Wertentwicklung und Wiederveranlagung als in einer vergleichbaren Anteilscheinklasse.

Die Wertentwicklung wird unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag ermittelt.

Rechnungs-jahr	Fondstyp	ISIN	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Ausschüttung/Auszahlung	Wieder-veranlagung	Wert-entwicklung in Prozent
2022/2023	Ausschüttter	AT0000681192	EUR	86,37	0,4000	0,0000	-11,38
2023/2024	Ausschüttter	AT0000681192	EUR	89,27	0,4000	0,0000	3,84
2024/2025	Ausschüttter	AT0000681192	EUR	91,88	0,7000	1,6739	3,38

Rechnungs-jahr	Fondstyp	ISIN	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Ausschüttung/Auszahlung	Wieder-veranlagung	Wert-entwicklung in Prozent
2022/2023	Ausschüttter	AT0000A2D8N5	EUR	8.866,76	15,0000	0,0000	-10,95
2023/2024	Ausschüttter	AT0000A2D8N5	EUR	9.238,56	10,0000	0,0000	4,37
2024/2025	Ausschüttter	AT0000A2D8N5	EUR	9.588,64	40,0000	0,0000	3,90

Rechnungs-jahr	Fondstyp	ISIN	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Ausschüttung/Auszahlung	Wieder-veranlagung	Wert-entwicklung in Prozent
2022/2023	Thesaurierer	AT0000681184	EUR	116,39	0,0000	0,0000	-11,40
2023/2024	Thesaurierer	AT0000681184	EUR	120,87	0,0000	0,0000	3,85
2024/2025	Thesaurierer	AT0000681184	EUR	124,95	0,0000	0,0000	3,38

## Graphische Darstellung der Wertentwicklung des abgeschlossenen Rechnungsjahres in %



## Ausschüttung / Auszahlung

Für das Rechnungsjahr 01.02.2024 bis 31.01.2025 wird folgende Ausschüttung bzw. Auszahlung vorgenommen. Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von dieser Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der nachfolgend angeführten Höhe einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Die Ausschüttung bzw. Auszahlung wird ab dem 01.04.2025 bei der

Sparkasse Oberösterreich Bank AG

bzw. den jeweiligen depotführenden Banken gutgeschrieben bzw. ausgezahlt.

Fondstyp	ISIN	Währung	Ausschüttung/ Auszahlung	KEST mit Options- erklärung	KEST ohne Options- erklärung	Wieder- veranlagung
Ausschüttter	AT0000681192	EUR	0,7000	0,0000	0,0000	1,6739
Ausschüttter	AT0000A2D8N5	EUR	40,0000	1,9575	1,9575	0,0000
Thesaurierer	AT0000681184	EUR	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

## Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

### **1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)**

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode pro Anteil in Anteilscheinwährung ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

<b>AT0000681192 Ausschüttter EUR</b>	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (69.129,716 Anteile)	89,27
Ausschüttung / Auszahlung am 02.04.2024 (entspricht rund 0,0045 Anteilen bei einem Rechenwert von 88,96)	0,4000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (71.891,652 Anteile)	91,88
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	92,29
Nettoertrag pro Anteil	3,02
<b>Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr</b>	<b>3,38 %</b>

<b>AT0000A2D8N5 Ausschüttter EUR</b>	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (155.000 Anteile)	9.238,56
Ausschüttung / Auszahlung am 02.04.2024 (entspricht rund 0,0011 Anteilen bei einem Rechenwert von 9.245,16)	10,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (153.000 Anteile)	9.588,64
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	9.599,01
Nettoertrag pro Anteil	360,45
<b>Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr</b>	<b>3,90 %</b>

<b>AT0000681184 Thesaurierer EUR</b>	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (254.544,691 Anteile)	120,87
Ausschüttung/Auszahlung	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (250.187,476 Anteile)	124,95
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	124,95
Nettoertrag pro Anteil	4,08
<b>Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr</b>	<b>3,38 %</b>

## **2. Fondsergebnis**

### **a. Realisiertes Fondsergebnis**

#### **Ordentliches Fondsergebnis**

##### **Erträge (ohne Kursergebnis)**

Zinsenerträge (exkl. Ertragsausgleich)	768.663,25
Dividendenerträge	0,00
Sonstige Erträge 7)	<u>0,00</u>
Summe Erträge (ohne Kursergebnis)	768.663,25

<b>Sollzinsen</b>	0,00
-------------------	------

#### **Aufwendungen**

Vergütung an die KAG	- 343.341,42
Kosten für Wirtschaftsprüfer u. strl. Vertretung	- 8.474,98
Publizitätskosten	- 953,08
Wertpapierdepotgebühren	- 67.306,73
Depotbankgebühren	0,00
Kosten für den externen Berater	<u>0,00</u>
Summe Aufwendungen	- 420.076,21
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	<u>0,00</u>

#### **Ordn. Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)**

**348.587,04**

#### **Realisiertes Kursergebnis 1) 2)**

Realisierte Gewinne 3)	740.952,17
Realisierte Verluste 4)	<u>- 363.897,18</u>

#### **Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)**

**377.054,99**

#### **Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)**

**725.642,03**

#### **b. Nicht realisiertes Kursergebnis 1) 2)**

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses 6)	<u>573.545,23</u>
---	-------------------

#### **Ergebnis des Rechnungsjahres 5)**

**1.299.187,26**

#### **c. Ertragsausgleich**

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahrs	<u>- 1.698,43</u>
---	-------------------

#### **Fondsergebnis gesamt**

**1.297.488,83**

## **3. Entwicklung des Fondsvermögens**

#### **Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres**

**38.370.166,94**

#### **Ausschüttung / Auszahlung im Rechnungsjahr**

**- 29.582,12**

#### **Ausgabe und Rücknahme von Anteilen**

**- 303.773,38**

#### **Fondsergebnis gesamt**

(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	<u>1.297.488,83</u>
---	---------------------

#### **Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres**

**39.334.300,27**

- 1) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 2) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 950.600,22.
- 3) Davon Gewinne aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 4) Davon Verluste aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 58.254,33.
- 6) Davon Veränderung unrealisierte Gewinne EUR -104.077,38 und unrealisierte Verluste EUR 677.622,61.
- 7) Davon Erträge aus Wertpapierleihegeschäften iHv EUR 0,00 sowie auf sonstige Erträge iHv EUR 0,00.

## Vermögensaufstellung zum 31. Jänner 2025

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn-nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Stück/Nominales (Nom. in 1.000, ger.)								
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Anleihen auf Euro lautend</b>								
<b>Emissionsland Deutschland</b>								
BAYERN LSA 20/35 S140	DE0001053593	0,010	350	0	350	76,335	267.172,50	0,68
BERLIN, LAND LSA20/28A527	DE000A289L00	0,010	0	0	1.200	91,265	1.095.180,00	2,78
BERLIN, LAND LSA20/30A520	DE000A289K63	0,010	0	0	1.000	87,025	870.250,00	2,21
BRANDENBURG LSA 23/32	DE000A3E5SQ4	3,000	350	0	350	102,090	357.315,00	0,91
BREMEN LSA A.265 21/31	DE000A3E5V47	0,150	0	0	500	84,645	423.225,00	1,08
BUNDANLV.22/32	DE0001102580	0,000	500	0	500	85,415	427.075,00	1,09
BUNDESBL.V.20/25	DE0001030716	0,000	500	0	500	98,481	492.405,00	1,25
BUNDESBL.V.22/27	DE0001030740	1,300	500	0	500	98,020	490.100,00	1,25
LAND NRW SCH.R.1341 VAR	DE000NRWQGB1	3,232	0	0	300	99,110	297.330,00	0,76
NIEDERS.SCH.A.20/30 A.891	DE000A255D88	0,125	0	0	1.000	88,810	888.100,00	2,26
STADT HAMBURG LSA A.4/28	DE000A2LQPD9	0,010	0	0	1.000	91,995	919.950,00	2,34
Summe Emissionsland Deutschland							6.528.102,50	16,60
<b>Emissionsland Estland</b>								
ESTLAND 24/34 MTN	X52740429076	3,250	500	0	500	100,160	500.800,00	1,27
Summe Emissionsland Estland							500.800,00	1,27
<b>Emissionsland Irland</b>								
IRLAND 19/50	IE00BH3SQB22	1,500	0	0	1.000	74,073	740.730,00	1,88
IRLAND 20/35	IE00BKFC345	0,400	1.000	0	1.000	78,991	789.910,00	2,01
IRLAND 2026	IE00BV8C9418	1,000	500	0	500	98,542	492.710,00	1,25
IRLAND 2028	IE00BDHPR44	0,900	500	0	500	95,864	479.320,00	1,22
IRLAND 21/31	IE00BMQ5JL65	0,000	500	0	500	84,559	422.795,00	1,07
IRLAND 22/32	IE00BMD03L28	0,350	500	0	500	84,668	423.340,00	1,08
IRLAND 23/43	IE000GVLBXU6	3,000	0	0	1.000	100,718	1.007.180,00	2,56
Summe Emissionsland Irland							4.355.985,00	11,07
<b>Emissionsland Italien</b>								
FERROVIE 23/33 MTN	X52627121507	4,500	0	0	700	106,800	747.600,00	1,90
Summe Emissionsland Italien							747.600,00	1,90
<b>Emissionsland Kroatien</b>								
ERSTE+STE.BK 21/28	AT0000A2RZL4	0,750	0	0	1.000	93,460	934.600,00	2,38
Summe Emissionsland Kroatien							934.600,00	2,38
<b>Emissionsland Österreich</b>								
OEBB INFRAST 11/26 MTN	XS0691970601	3,500	0	500	300	101,812	305.436,00	0,78
RAIF.BK INTL 19/26 MTN	XS2055627538	0,375	0	0	1.000	96,267	962.670,00	2,45
VERBUND 21/41	XS2320746394	0,900	500	0	1.000	67,790	677.900,00	1,72
VERBUND 24/31	XS2821745374	3,250	500	0	500	101,615	508.075,00	1,29
Summe Emissionsland Österreich							2.454.081,00	6,24
<b>Emissionsland Tschechische Republik</b>								
CESKA SPORIT 21/28 FLRMTN	AT0000A2STV4	0,500	0	0	300	93,060	279.180,00	0,71
Summe Emissionsland Tschechische Republik							279.180,00	0,71
<b>Emissionsland USA</b>								
MANPOWERGRP 18/26	XS1839680680	1,750	0	0	400	98,440	393.760,00	1,00
Summe Emissionsland USA							393.760,00	1,00
Summe Anleihen auf Euro lautend							16.194.108,50	41,17
<b>Anleihen auf US-Dollar lautend</b>								
<b>Emissionsland USA</b>								
AMER.WATER.CAP. 2037	US03040WAD74	6,593	0	0	300	110,729	319.625,71	0,81
Summe Emissionsland USA							319.625,71	0,81
Summe Anleihen auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,03930							319.625,71	0,81
Summe Amtlich gehandelte Wertpapiere							16.513.734,21	41,98

**In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere****Anleihen auf Euro lautend****Emittent Afrikanische Entwicklungsbank**

AFR.DEV.BK 19/29 MTN	X51966120096	0,500	0	0	500	92,180	460.900,00	1,17
Summe Emittent Afrikanische Entwicklungsbank							460.900,00	1,17

**Emissionsland Deutschland**

BAD.-WUERTT.LSA 24/34	DE000A3H25V2	2,625	306	0	306	98,770	302.236,20	0,77
DT.BANK MTN 22/30	DE000A30VT06	5,000	0	0	500	106,505	532.525,00	1,35
HESSEN SCHA. S.2302	DE000A1RQEJ9	2,920	0	0	800	99,957	799.656,00	2,03
LAND NRW MTN.LSA R.1488	DE000NRWOLZ0	0,000	0	0	500	88,590	442.950,00	1,13
LAND NRW MTN.LSA R.1511	DE000NRWOMP9	0,950	0	0	500	43,385	216.925,00	0,55
LAND NRW SCHATZ 73 R1557	DE000NRWON26	3,400	0	0	500	107,005	535.025,00	1,36
MECKLENB.-Vorp.SA20/27	DE000A254S82	0,010	0	0	500	95,025	475.125,00	1,21
RHEINL.PF.SCHATZ.V.2020	DE000RLP1171	0,050	0	0	500	88,385	441.925,00	1,12
SAARLAND LSA R.1 25/35	DE000A383UZ5	3,000	300	0	300	101,785	305.355,00	0,78
SACHSEN-ANH.LS21/31	DE000A3H3D69	0,000	0	0	1.000	85,530	855.300,00	2,17
THUERINGEN LS 19/39	DE000A2YPE27	0,200	0	0	500	66,825	334.125,00	0,85
VONOVIA SE MTN 24/34	DE000A3829J7	4,250	500	0	500	103,090	515.450,00	1,31
Summe Emissionsland Deutschland							5.756.597,20	14,64

**Emittent Eurofima**

EUROFIMA 19/34 MTN	X52055744689	0,150	500	0	500	76,930	384.650,00	0,98
Summe Emittent Eurofima							384.650,00	0,98

**Emissionsland Frankreich**

STE GENERALE 23/27 MTN	FR001400IDWO	4,125	0	0	500	103,170	515.850,00	1,31
Summe Emissionsland Frankreich							515.850,00	1,31

**Emissionsland Irland**

KERRFINL SVC 24/36 MTN	X52896353781	3,750	500	0	500	101,445	507.225,00	1,29
Summe Emissionsland Irland							507.225,00	1,29

**Emissionsland Island**

ISLAND 20/26 MTN	X52182399274	0,625	0	0	1.500	97,460	1.461.900,00	3,72
ISLAND 21/28 MTN	X52293755125	0,000	0	0	2.000	92,010	1.840.200,00	4,68
ISLAND, REP. 24/34 MTN	X52788435050	3,500	200	0	200	103,733	207.466,00	0,53
Summe Emissionsland Island							3.509.566,00	8,92

**Emissionsland Japan**

TAKEDA PHARMA. 20/32	X52197349645	1,375	0	0	500	87,950	439.750,00	1,12
Summe Emissionsland Japan							439.750,00	1,12

**Emissionsland Lettland**

LETTLAND 24/32 MTN	X52906240028	3,000	500	0	500	99,320	496.600,00	1,26
Summe Emissionsland Lettland							496.600,00	1,26

**Emissionsland Litauen**

LITAUEN 22/32 MTN	X52487342649	2,125	500	0	500	94,263	471.315,00	1,20
Summe Emissionsland Litauen							471.315,00	1,20

**Emissionsland Niederlande**

ABN AMRO BK 21/29 MTN	X52389343380	0,500	0	0	1.000	89,190	891.900,00	2,27
Summe Emissionsland Niederlande							891.900,00	2,27

**Emissionsland Österreich**

RAIF.BK INTL 22/25 MTN	X52526835694	4,130	0	0	500	100,860	504.300,00	1,28
Summe Emissionsland Österreich							504.300,00	1,28

**Emissionsland Schweiz**

ZUER.KB 21/26	CH1111393000	0,000	0	0	500	96,715	483.575,00	1,23
Summe Emissionsland Schweiz							483.575,00	1,23

**Emissionsland Tschechische Republik**

UNIC.BK CZ+S 23/26	XS2585977882	3,625	0	0	300	100,870	302.610,00	0,77
Summe Emissionsland Tschechische Republik							302.610,00	0,77

**Emissionsland USA**

MOODY'S CORP 19/30	XS2010038227	0,950	0	0	500	90,310	451.550,00	1,15
Summe Emissionsland USA							451.550,00	1,15
							Summe Anleihen auf Euro lautend	15.176.388,20

**Anleihen auf Norwegische Kronen lautend****Emissionsland Norwegen**

NORWAY 15-25	N00010732555	1,750	0	0	7.000	99,729	594.773,07	1,51
NORWAY 16-26	N00010757925	1,500	5.000	0	5.000	97,522	415.436,26	1,06
NORWAY 22/42	N00012712506	3,500	0	0	3.000	96,498	246.644,46	0,63
NORWAY 23/33	N00012837642	3,000	0	0	6.000	94,118	481.122,58	1,22
Summe Emissionsland Norwegen							1.737.976,37	4,42
							Summe Anleihen auf Norwegische Kronen lautend umgerechnet zum Kurs von 11,73730	1.737.976,37
								4,42

**Anleihen auf Schwedische Kronen lautend****Emittent Europäische Investitionsbank**

EIB 19/26 MTN	XS2052474678	0,125	0	0	1.460	96,696	123.040,06	0,31
Summe Emittent Europäische Investitionsbank							123.040,06	0,31
							Summe Anleihen auf Schwedische Kronen lautend umgerechnet zum Kurs von 11,47400	123.040,06

**Anleihen auf Südafrikanischer Rand lautend****Emittent Europäische Investitionsbank**

EIB 20/30 MTN	XS2105803527	7,250	0	0	5.000	97,330	251.384,38	0,64
Summe Emittent Europäische Investitionsbank							251.384,38	0,64
							Summe Anleihen auf Südafrikanischer Rand lautend umgerechnet zum Kurs von 19,35880	251.384,38

**Anleihen auf US-Dollar lautend****Emittent Afrikanische Entwicklungsbank**

AFR.DEV.BK 21/26 MTN	US00828EEE59	0,875	500	0	500	96,210	462.859,62	1,18
AFR.DEV.BK 24/27 MTN	US00828EEZ88	4,125	500	0	500	99,620	479.264,89	1,22
Summe Emittent Afrikanische Entwicklungsbank							942.124,51	2,40

**Emittent Asiatische Entwicklungsbank**

ASIAN DEV.BK 20/25 MTN	US045167EU38	0,625	500	0	500	99,105	476.787,26	1,21
ASIAN DEV.BK 21/26	US045167FC21	1,000	500	0	500	96,170	462.667,18	1,18
Summe Emittent Asiatische Entwicklungsbank							939.454,44	2,39

**Emissionsland Deutschland**

LAND NRW MTN-LSA 15/25 DL	XS1227684062	2,250	0	0	600	99,530	574.598,29	1,46
Summe Emissionsland Deutschland							574.598,29	1,46

**Emissionsland Lettland**

LETTLAND 24/34 REGS MTN	XS2829701718	5,125	300	0	300	97,395	281.136,34	0,71
Summe Emissionsland Lettland							281.136,34	0,71

**Emissionsland USA**

CISCO SYSTEMS 16/26	US17275RBL50	2,500	0	0	500	97,155	467.405,95	1,19
ELI LILLY 19/29	US532457BV93	3,375	0	0	300	95,830	276.618,88	0,70
MOODY'S 20/25	US615369AS40	3,750	0	0	500	99,850	480.371,40	1,22
VISA 15/35	US92826CAE21	4,150	0	0	300	92,985	268.406,62	0,68
VISA 15/45	US92826CAF95	4,300	0	0	300	86,285	249.066,68	0,63
VISA 17/27	US92826CAH51	2,750	0	0	300	95,995	277.095,16	0,70
Summe Emissionsland USA							2.018.964,69	5,13
							Summe Anleihen auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,03930	4.756.278,27
							Summe In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere	22.045.067,28
								56,05

**Gliederung des Fondsvermögens**

Wertpapiere	38.558.801,49	98,03
Bankguthaben	472.736,16	1,20
Zinsenansprüche	304.684,38	0,77
Sonstige Abgrenzungen	-1.921,76	0,00
Fondsvermögen	39.334.300,27	100,00

Bei den Prozenangaben kann es aufgrund der Kommastellen zu Rundungsdifferenzen kommen.

**Hinweis an die Anleger:**

**Die Bewertung von Vermögenswerten in illiquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.**

Umlaufende Ausschüttungsanteile	AT0000681192	Stück	71.891,652
Anteilswert Ausschüttungsanteile	AT0000681192	EUR	91,88
Umlaufende Ausschüttungsanteile ITO1	AT0000A2D8N5	Stück	153,000
Anteilswert Ausschüttungsanteile ITO1	AT0000A2D8N5	EUR	9.588,64
Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000681184	Stück	250.187,476
Anteilswert Thesaurierungsanteile	AT0000681184	EUR	124,95

**Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind**

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn-nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Stück/Nominales (Nom. in 1.000, ger.)				

**Amtlich gehandelte Wertpapiere****Anleihen auf Euro lautend****Emissionsland Dänemark**

DENMARK 22/24 MTN	XS2547290432	2,500	0	400
-------------------	--------------	-------	---	-----

**Emissionsland Irland**

IRLAND 19/29	IE00BH3SQ895	1,100	500	500
--------------	--------------	-------	-----	-----

**Emissionsland Island**

ISLAND 19/24 MTN	XS2015295814	0,100	0	200
------------------	--------------	-------	---	-----

**Emissionsland Italien**

FERROVIE 22/27 MTN	XS2532681074	3,750	0	500
ITALIEN 19/24	IT0005367492	1,750	0	800
UNICREDIT 19/25 FLR MTN	XS2017471553	0,000	0	500

**Anleihen auf US-Dollar lautend****Emissionsland Italien**

ITALIEN 19/24	US465410BX58	2,375	300	300
---------------	--------------	-------	-----	-----

**In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere****Anleihen auf Dänische Kronen lautend****Emissionsland Dänemark**

DENMARK 19/29	DK0009923807	0,500	0	1.000
---------------	--------------	-------	---	-------

**Anleihen auf Euro lautend****Emissionsland Dänemark**

DENMARK 24/26 MTN	XS2911156326	2,250	1.000	1.000
-------------------	--------------	-------	-------	-------

**Emissionsland Großbritannien**

THAMES WATER 22/32 MTN	XS2438026366	1,250	0	750
THAMES WATER 23/27 MTN	XS2576550326	4,000	300	300
THAMES WATER 23/31 MTN	XS2576550672	4,375	0	750
UN.UT.WAT.FI 24/34 MTN	XS2771661357	3,750	500	500

**Emissionsland Italien**

B.T.P. 13-44	IT0004923998	4,750	1.000	1.000
B.T.P. 16-67	IT0005217390	2,800	0	1.000
B.T.P. 18-38	IT0005321325	2,950	500	500
B.T.P. 2031	IT0001444378	6,000	500	500
B.T.P. 2033	IT0003256820	5,750	400	400
ITALIEN 04-34 MTN	IT0003685093	5,200	0	300
ITALIEN 19/40	IT0005377152	3,100	0	1.000
ITALIEN 21/37	IT0005433195	0,950	1.000	1.000
ITALIEN 23/53	IT0005534141	4,500	300	300

**Emissionsland Niederlande**

KONI.PHILIPS 19/26	XS2001175657	0,500	0	415
--------------------	--------------	-------	---	-----

**Emittent Weltbank**

WORLD BK 23/38 MTN	XS2611177382	3,100	0	1.000
--------------------	--------------	-------	---	-------

**Anleihen auf US-Dollar lautend****Emissionsland Italien**

ITALIEN 19/29	US465410BY32	2,875	0	1.000
ITALIEN 19/49	US465410BZ07	4,000	0	600

**Nicht notierte Wertpapiere****Anleihen auf Britische Pfund lautend****Emissionsland Deutschland**

BAY.LDSBK OMH 21/24 LS	XS2422922943	1,000	0	700
------------------------	--------------	-------	---	-----

**Anleihen auf US-Dollar lautend****Emittent Europäische Investitionsbank**

EIB 20/24 FLR MTN REGS	XS2130327047	5,638	0	400
------------------------	--------------	-------	---	-----

## Angaben zur Vergütungspolitik

(Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2024 der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H, welches im zu berichtenden Rechnungsjahr des gegenständlichen Fonds abgeschlossen wurde)

Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter/Begünstigten:	31
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter/Prokuristen/Aufsichtsräte	10
davon Risikoträger	9
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0
davon Mitarbeiter die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger	0

### Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleiter)

der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütungen:	2.368.817,32 EUR
davon fixe Vergütung:	2.368.817,32 EUR
davon variable Vergütung:	0 EUR
davon Vergütung an die Führungskräfte/Geschäftsleiter/Prokuristen/Aufsichtsräte:	629.777,39 EUR
davon Vergütung an die Risikoträger:	874.166,48 EUR
davon Vergütung an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	0 EUR
davon Vergütung an Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger:	0 EUR
Gesamtsumme der Vergütungen an Geschäftsleitung, Prokuristen, Aufsichtsräte, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger	1.503.943,87 EUR

### Die Vergütung wurde aufgrund folgender Grundlage berechnet:

- Wesentliche Angaben, wie die fixe sowie variable Vergütung festgelegt wird:

Das Vergütungssystem der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H ist im Wesentlichen im Sinne der nachfolgenden Grundprinzipien gestaltet: Marktkonforme und tätigkeits- bzw. funktionsgerechte Fixvergütung und Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge sowie mögliche ao. Einmalzahlungen/Prämien (variable Vergütungskomponente). Die angemessene Vergütung der Mitarbeiterkategorien orientiert sich an internen und externen Marktvergleichen sowie an der Geschäftsstrategie und den längerfristigen Interessen des Unternehmens und soll die nachhaltige Bindung der Mitarbeiter an das Haus unterstützen. Für die Ausgestaltung der Vergütung spielen neben den gesetzlichen Regelungen, die konkrete Tätigkeit/Funktion im Unternehmen, die Übernahme von Führungsaufgaben, die fachliche und persönliche Qualifikation sowie die Erfahrung des Mitarbeiters eine maßgebliche Rolle. Darüber hinaus kann die SPKOÖ KAG besondere außerordentliche und einmalige Leistungen einzelner Mitarbeiter, wie beispielsweise erfolgreich abgewickelte Projekte oder gut gelöste unvorhergesehene Aufgaben und Problemstellungen, mit einer Einmalzahlung/Prämie von maximal EUR 3.000,- pro Mitarbeiter pro Jahr finanziell honorieren. Die Entscheidung über eine solche Einmalzahlung ist immer vorab per Geschäftsführerbeschluss zu treffen und wird im Rahmen eines jährlichen Zuerkennungsverfahrens genehmigt und ausgezahlt. Leistungen, die von Mitarbeitern in ihren Funktionen verlangt und erwartet werden, erfüllen nicht die Voraussetzungen für die Gewährung einer Einmalzahlung/Prämie. Für die Beurteilung einer

Vergabe einer Einmalzahlung werden quantitative und qualitative Kriterien herangezogen. Insbesondere aber Leistungen von Mitarbeitern (inkl. Risikoträgern und Geschäftsführern) im Zusammenhang mit der Performance von Sondervermögen (Fonds) finden hierbei keinerlei Berücksichtigung. Ebenso werden keine risikofördernden oder die Wirksamkeit des Risikomanagements beeinflussende Leistungen berücksichtigt. Bei Auszahlung einer solchen Prämie besteht daher keinerlei Anreiz, unverhältnismäßig hohe Risiken einzugehen.

Die Bemessung erfolgt anhand objektiver Kriterien, die durch eine jährliche Leistungsbeurteilung mit mehrjährigem Betrachtungszeitraum ergänzt werden. Sie erfolgt auf Basis jährlich vereinbarter Ziele und dem zumindest jährlich zu führenden Führungsdialog mit der Geschäftsführung. Klare schriftliche Vorgaben und eine ausreichend fundierte Dokumentation sind hierbei wesentlich.

Eine über dem vereinbarten Grundgehalt hinausgehende Bezahlung ist - neben einem pauschalen Gehalt für Leistungsträger – unter anderem auch über Funktions- und Leistungszulagen sowie Überstundenpauschale möglich. Allfällige performanceabhängige Vereinbarungen mit Kunden haben keine Auswirkung auf die Gehälter der Mitarbeiter. Die fixen Entgeltsbestandteile setzen sich für die einzelnen Mitarbeiterkategorien aus nachfolgenden Elementen zusammen: Basisgehalt, Zulagen, abhängig von der Funktion und eine allfällige Überstundenpauschale. Dazu gehören diverse freiwillige Sozial-/Leistungen. Die Geschäftsführung erstellt überdies laufend einen Vergleich der Gehälter aller Mitarbeiter, um eine ausgewogene Bezahlung von Mitarbeitern mit vergleichbarer Tätigkeit und Verantwortung sicher zu stellen.

Es wird im Rahmen der Bewertung der Leistung der Mitarbeiter die Nachhaltigkeit der erreichten Erfolge miteinbezogen.

- Details dazu unter [www.s-fonds.at](http://www.s-fonds.at)

#### **Ergänzende Angaben nach Artikel Art 107 EU-AIFM-VO**

Entsprechend der Organisationsstruktur der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H findet das Fondsmanagement im Wesentlichen auf Ebene von Assetallokationsteams statt. Eine spezifische Darstellung einer Mitarbeiter- oder/und Vergütungszuordnung zu einzelnen Fonds ist aus diesem Grunde nicht möglich. Alle Angaben beziehen sich aus diesem Grunde auf die Ebene der KAG.

---

**Bei den Überprüfungen gemäß § 17c Abs. 1 Z 3 im Jahr 2024 und Z 4 InvFG 2011 im Jahr 2024 kam es zu keinen Beanstandungen.**

---

#### **Wesentliche Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik:**

- Keine wesentlichen Änderungen
- 

#### **Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)**

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

---

Linz, am 17. April 2025

**Sparkasse Oberösterreich  
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**



**Walter Lenczuk**  
Geschäftsführer



**Mag. Klaus Auer**  
Geschäftsführer

## Bestätigungsvermerk

### Bericht zum Rechenschaftsbericht

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft mbH, Linz, über den von ihr verwalteten

**s EthikBond,  
Miteigentumsfonds,**

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Jänner 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Jänner 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir

verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsysteum um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsysteums der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsysteum, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

**Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer**

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Christian Grinschgl.

Linz

17. April 2025

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Christian Grinschgl  
Wirtschaftsprüfer

## Grundlagen der Besteuerung für den Fonds

Die steuerlichen Behandlungen werden von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) berechnet, auf <https://my.oekb.at> veröffentlicht und stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich sind die steuerlichen Behandlungen auch auf unserer Homepage [www.s-fonds.at](http://www.s-fonds.at) abrufbar bzw. werden diese dem Kunden gegebenenfalls gemäß gesonderter Vereinbarung zur Verfügung gestellt.

## Anhang I Nachhaltigkeitsbezogene Informationen

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozialnachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produktes:** s EthikBond **Unternehmenskennung (LEI-Code):** 529900MJGWDIL3YYBY67

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_\_ %

- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 2,12 % an nachhaltigen Investitionen

- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_\_ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben**, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Das Anlageziel des Investmentfonds ist die Veranlagung nach ethischen, sozialen oder ökologischen Merkmalen. Der Investmentfonds ist mit dem österreichischen Umweltzeichen (UZ49) zertifiziert. Im Rahmen dessen werden Emittenten nach ökologischen und ethisch-sozialen Gesichtspunkten analysiert. Unter Heranziehung von Ausschlusskriterien werden jene Unternehmen, die in ökologisch-ethisch kontroversiellen Bereichen wie Atomkraft, der Förderung fossiler Brennstoffe, der Raffinierung von Kohle und Erdöl, Gentechnik und Rüstung operieren, ausgeschlossen. Bei Investitionen in Staaten werden jene Emittenten ausgeschlossen, die Kontroversen in folgenden Bereichen aufweisen: Atomenergie, Menschenrechte, Korruption, Klimaschutz oder beim Militärbudget.

Mit  
Nachhaltigkeitsindikatoren wird  
gemessen, inwieweit  
die mit dem  
Finanzprodukt  
Beworbenen  
ökologischen oder  
sozialen Merkmale  
erreicht werden.

### Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Überwachung der ökologischen oder sozialen Merkmale des Fonds wird über den gesamten Lebenszyklus des Fonds durch eine laufende interne Kontrolle der Anlagestrategie des Fonds sichergestellt.

Der externe Datenanbieter ISS ESG stellt der Verwaltungsgesellschaft monatlich eine Positivliste von Emittenten zur Verfügung, die die Ausschlusskriterien des österreichischen Umweltzeichens, den "Best-in-Class – Ansatz" und das normbasierte Screening (NBR) erfüllen, sowie nicht gegen die von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) verstößen.

Das Portfolio wurde in regelmäßigen Abständen dahingehend überprüft, ob alle investierten Titel weiterhin den definierten Kriterien der Positivliste entsprechen. Die Ergebnisse dieser Kontrolle dienen dabei als Nachhaltigkeitsindikator, anhand dessen die Erfüllung der ökologischen oder sozialen Merkmale gemessen wird.

Im Berichtszeitraum wurden die verbindlich festgelegten, genannten Kriterien des Fonds eingehalten und nicht durch aktive Investments verletzt. Titel, welche nach Übermittlung der monatlich aktualisierten Positivliste von ISS ESG nicht mehr den Kriterien entsprachen wurde jeweils innerhalb von 14 Tagen unter Wahrung des Anlegerinteresses veräußert.

● ***... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?***

Auch im vorangegangenen Berichtszeitraum wurden die verbindlich festgelegten, genannten Kriterien des Fonds eingehalten und nicht durch aktive Investments verletzt.

● ***Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Mit diesem Finanzprodukt werden aktiv keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Der Investmentfonds ist mit dem österreichischen Umweltzeichen (UZ49) zertifiziert. Im Rahmen dessen werden Emittenten nach ökologischen und ethisch-sozialen Gesichtspunkten analysiert. Unter Heranziehung von Ausschlusskriterien werden jene Unternehmen, die in ökologisch-ethisch kontroversen Bereichen wie Atomkraft, der Förderung fossiler Brennstoffe, der Raffinierung von Kohle und Erdöl, Gentechnik und Rüstung operieren, ausgeschlossen.

Durch Berücksichtigung des PAI Indikator „Verstöße gegen UNGC“ wird gewährleistet, dass nur in Emittenten investiert werden darf, die an keinen Verstößen gegen UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren.

Darüber hinaus wird im Zuge eines normbasierten Screenings (NBR) sichergestellt, dass nur in Unternehmen investiert wird, die die maßgeblichen internationalen Normen, angefangen bei den Menschenrechten und den arbeitsrechtlichen Standards (z.B. keine Kinder- und Zwangsarbeit) der International Labour Organisation („ILO“) bis hin zu kontroversen Wirtschaftspraktiken (Bestechung und Korruption) berücksichtigen.

— — — ***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Es wurden ausgewählte Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen im Rahmen des Titelauswahlprozesses des Fonds berücksichtigt und kamen auch bei der Berücksichtigung des „Grundsatzes der erheblichen Beeinträchtigungen“ zum Einsatz. Nähere Erläuterungen finden Sie ab der folgenden Seite.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die be-deutendsten nach-teiligen Auswirkun-gen von Investitions-entscheidungen auf Nachhaltigkeitsfak-toren in den Berei-chen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

— — — Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Durch die Berücksichtigung des PAI "Verstöße gegen UNGC" wurde gewährleistet, dass die nachhaltigen Investitionen an keinen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen des Titelauswahlprozesses des Fonds wurden unter Berücksichtigung der Anlagestrategie ausgewählte wesentliche nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) im Berichtszeitraum berücksichtigt. In der Umsetzung der ethisch/sozialen und ökologischen Veranlagungspolitik des Fonds lag besonderer Fokus auf den folgenden PAIs:

Engagement in umstrittene Waffen (PAI 14): Investitionen in Unternehmen, die ihren Hauptumsatz durch umstrittene Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, chemische oder biologische Kampfstoffe erzielen, widersprechen der ethischen Anlagepolitik des Fonds und werden generell ausgeschlossen.

Verstöße gegen die UNGC – Grundsätze und gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 10): Die zehn Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen sind abgeleitet von der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, der Erklärung von Rio zu Umwelt und Entwicklung und der Konvention der Vereinten Nationen gegen Korruption. Themen wie die Verhinderung von Korruption und Bestechung, die Achtung der Menschenrechte oder die Einhaltung von arbeitsrechtlichen Standards (z.B. keine Kinder- und Zwangsarbeit) sind für uns immanente Kriterien der ethisch/sozialen Komponente der Anlagepolitik des Fonds. Durch Berücksichtigung dieses PAI wird sichergestellt, dass der Fonds nur in Unternehmen investiert, die einer grundlegenden Verantwortung in diesen Bereichen nachkommen.

Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4): Die Reduktion von Treibhausgasemissionen (Dekarbonisierung) ist für das Erreichen der Klimaziele ein entscheidender Faktor. Die Verbrennung von fossilen Energieträgern verursacht global einen wesentlichen Anteil der CO<sup>2</sup> - Emissionen. Daher werden Unternehmen, die in der Raffinierung von Erdöl und Erdgas tätig sind, generell von der Veranlagung ausgeschlossen. Energieunternehmen, welche die strengen Kriterien des Fonds und des österreichischen Umweltzeichens erfüllen, jedoch maximal 5 % ihres Umsatzes mittels fossiler Energieträger erwirtschaften, können untergeordnet im Fonds veranlagt sein, wenn der positive ökologische Nutzen des Unternehmens überwiegt.

Länder, die gegen soziale Bestimmungen verstößen (PAI 16): Investition in Staaten (mittels Staatsanleihen), bei denen ein genereller staatlicher Verstoß in einem der Bereiche Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Kinderarbeit, Vereinigungsfreiheit, Diskriminierung,

Meinungs- und Pressefreiheit oder Todesstrafe vorliegt, widersprechen der ethischen/sozialen Komponente der Anlagepolitik des Fonds und werden generell ausgeschlossen.

Die Daten für die Analyse der jeweiligen PAIs werden von unserem Partner ISS ESG bezogen.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Italien, Republik	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	16,24	IT
Irland, Republik	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	12,39	IR
Island, Republik	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	9,27	IS
Nordrhein-Westfalen,	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	5,36	DE
Berlin, Land	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	5,02	DE
Norwegen, Königreich	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4,55	NO
Thames Water Utilities Finance PLC	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3,84	GB
Raiffeisen Bank International AG	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,77	AT
Deutschland, Bundesrepublik	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,58	DE
African Development Bank	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	3,56	CI
Ferrovie dello Stato Italiane S.p.A.	Verkehr und Lagerei	3,33	IT
Verbund AG	Energieversorgung	3,07	AT
International for Reconstruction and	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	2,70	US

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:**

Moody's Corp.	Telekommunikation, Software Entwicklung, IT-Beratung und Erbringung sonstiger Dienstleistungen der Informations Technologie und der Computerinfrastruktur	2,38	US
Erste & Steiermärkische Bank	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,37	HR



### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil an nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen lag zum Stichtag bei 98,77%.

#### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation zum Stichtag sah folgendermaßen aus::

- 98,77 % der Investitionen fielen unter Punkt #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale.
- Davon entfielen 2,12 % auf #1A Nachhaltige Investitionen.
- Somit zählten 96,65 % zu #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale.
- #2 Andere Investitionen beliefen sich auf 1,23 %.

Die  
Vermögensallokation  
gibt den jeweiligen  
Anteil der Investi-  
tionen in bestim-mte  
Vermögens-werte an.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	In % der Sektoren
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	59,17
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	15,92
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	7,94
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	4,34
Energieversorgung	3,06
Verkehr und Lagerei	2,74
Telekommunikation, Softwareentwicklung, IT-Beratung und Erbringung sonstiger Dienstleistungen der Informationstechnologie und der Computerinfrastruktur	2,40
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,35
Nicht verfügbar	1,23
Erbringung von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,01
Wasserversorgung; Abwasser– und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0,83



**Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Mit diesem Finanzprodukt wurden aktiv keine nachhaltigen Investitionen angestrebt, die mit der EU Taxonomie konform sind. Der tatsächliche Anteil im Fonds lag zum Stichtag bei 2,12 %. Eine Zuordnung zu einem konkreten Umweltziel gemäß Taxonomie ist aufgrund fehlender Daten nicht möglich.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert? <sup>1</sup>**



Ja



In fossiles Gas



In Kernenergie



Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

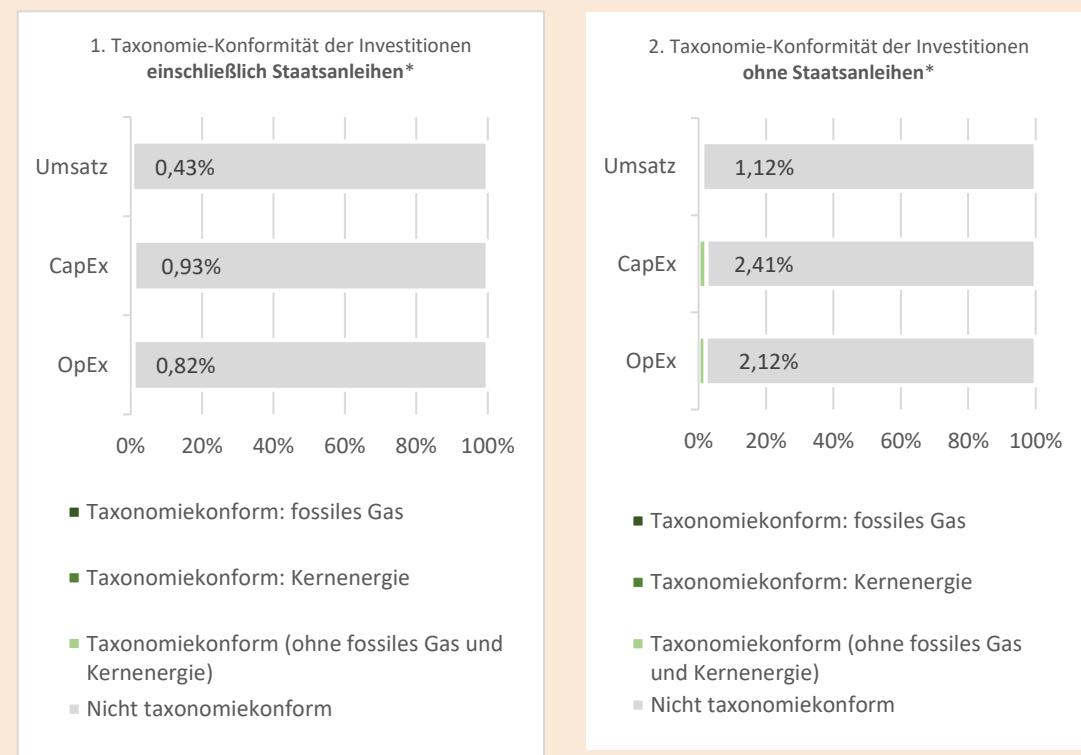
Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für fossiles Gas die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungs-vorschriften. Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

**Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

**Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

*In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

#### Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?

Es wurde kein Mindestanteil für Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten nach der EU-Taxonomie festgelegt. Der tatsächliche Anteil an Übergangstätigkeiten beträgt 0,00% und der tatsächliche Anteil an ermöglichen Tätigkeiten beträgt 0,90 %.

#### Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Im Vergleich zum vorangegangenen Bezugszeitraum hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.



### Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Mit diesem Finanzprodukt wurden aktiv keine sozial nachhaltigen Investitionen angestrebt.



### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Mit diesem Finanzprodukt wurden aktiv keine sozial nachhaltigen Investitionen angestrebt.



### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei diesen handelt es sich ausschließlich um Sichteinlagen oder kündbare Einlagen des Fonds bzw. einzelne Titel, die aus dem definierten Anlageuniversum gefallen sind und noch nicht interessewährend verkauft wurden.



### Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Neben der regelmäßigen Überprüfung der Einhaltung der definierten Titelauswahl - Kriterien des Fonds wurden jene Titel, die nicht mehr jenen Kriterien entsprechen, interessewährend verkauft und durch geeignete Titel ersetzt.



### Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft hat keinen Referenzwert für den Fonds bestimmt, der auf die ökologischen oder sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet ist.

### Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemes-sen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen öko-logischen oder sozialen Merkmale erreicht.

## Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds „**s EthikBond**“, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

### Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

### Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

### Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und - grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß PKG sowie EStG nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

„**s EthikBond**“ ist ein auf Euro lautender internationaler Rentenfonds, der nach ethischen Grundsätzen veranlagt.

Die Veranlagung des Fondsvermögens erfolgt überwiegend in Forderungswertpapiere internationaler Emittenten, die nach ethischen oder ökologischen Grundsätzen handeln. Weiters können Geldmarktinstrumente nach gleichen Kriterien erworben werden.

Die Investition in Unternehmensanleihen, welche den obigen Voraussetzungen entsprechen, können **bis zu 70 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen spielen eine untergeordnete Rolle. Derivative Instrumente dürfen erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes für das Fondsvermögen erworben.

#### Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden.

#### Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 40 %** des Fondsvermögens erworben werden.

#### Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Österreich oder Deutschland begeben oder garantiert werden, dürfen zu **mehr als 35 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in einer und derselben Emission **30 %** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörsse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

#### **Anteile an Investmentfonds**

nicht anwendbar

#### **Derivative Instrumente**

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

#### **Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds**

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

#### **Commitment Ansatz**

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

#### **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 20 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

#### **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

#### **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

#### **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäftes werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

### **Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme**

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR. Der Wert der Anteile wird an österreichischen Bankarbeitstagen mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester ermittelt.

#### **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 4 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlages vorzunehmen.

#### **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

**Artikel 5 Rechnungsjahr**

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Februar bis zum 31. Jänner.

**Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung**

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine als auch Thesaurierungsanteilscheine mit KESt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

**Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahrs vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. April des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 1. April der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

**Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESt-Auszahlung (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahrs vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. April der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

**Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen,****Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung **bis zu einer Höhe von 0,9 %** des Fondsvermögens, die täglich abgegrenzt wird und aufgrund der von der Gebührenabgrenzung bereinigten Monatsendwerte errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 %** des Fondsvermögens.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

Linz, im Mai 2019

Die Fondsbestimmungen für den s EthikBond, Miteigentumsfonds wurden gemäß Investmentfondsgesetz 1993 durch Bescheid des Bundesministeriums für Finanzen vom 22.03.2002, GZ 2557 31/1-V1302 genehmigt. Änderungen erfolgten mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 17.10.2003, GZ 25 5700/15-FMA-I/3/03, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 29.3.2004, GZ 25 5700/9-FMA-I/3/04, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 13.6.2005, GZ 25 5700/10-FMA-I/3/05, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 13.04.2006, GZ: FMA-IF25 5731/0002-INV/2006, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.05.2006, GZ: FMA-IF25 5700/0012-INV/2006, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2007, GZ: FMA-IF25 5700/0011-INV/2007, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 09.01.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0018-INV/2007, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0019-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 06.08.2009, GZ: FMA-IF25 5700/0025-INV/2009, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 4.4.2012, GZ FMA-IF25 5700/0019-INV/2012, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2017, GZ FMA-IF25 5700/0019-INV/2017, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2018, GZ FMA-IF25 5700/0028-INV/2018, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 02.10.2018, GZ FMA-IF25 5700/0030-INV/2018, sowie mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 07.06.2019, GZ FMA-IF25 5700/0017-INV/2019.

SPARKASSE OBERÖSTERREICH KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT M.B.H.  
Linz, Promenade 11-13

## Anhang

### Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

#### **1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten**

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringriger Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetsite zugänglich machen.

#### **1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter**

[https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma\\_registers\\_upreg](https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg)<sup>2</sup>

#### **1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:**

- |                  |   |
|------------------|---|
| 1.2.1. Luxemburg | Euro MTF Luxembourg                             |
| 1.2.2. Schweiz   | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG <sup>3</sup> |

#### **1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:**

- |                       |  |
|-----------------------|--|
| 1.3.1. Großbritannien | London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM) <sup>4</sup> |
|-----------------------|--|

#### **2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR**

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| 2.1. Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka   |
| 2.2. Montenegro:          | Podgorica  |
| 2.3. Russland:            | Moskau (RTS Stock Exchange);<br>Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. Serbien:             | Belgrad  |
| 2.5. Türkei:              | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")                        |

#### **3. Börsen in außereuropäischen Ländern**

- |                  |                                  |
|------------------|----------------------------------|
| 3.1. Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
|------------------|----------------------------------|

<sup>2</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

<sup>3</sup> Im Falle des Nicht-Vorliegens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 „Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR“ zu subsumieren.

<sup>4</sup> Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbay
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasiliense de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options

Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex,  
FINEX, , ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock  
Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

## **Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

<b>Verwaltungsgesellschaft:</b>	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13 4020 Linz <a href="http://www.s-fonds.at">www.s-fonds.at</a> Firmenbuchnummer: FN87231g
<b>Geschäftsführung:</b>	Walter Lenczuk Mag. Klaus Auer
<b>Prokuristen:</b>	Mag. Wolfgang Floimayr Klaus Frühwirth, MBA
<b>Stammkapital:</b>	727.000,- Euro
<b>Gesellschafter:</b>	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz  Erste Asset Management GmbH Am Belvedere 1 1100 Wien  bis 19.12.2024: Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft Gruberstraße 32 4020 Linz
<b>Aufsichtsrat:</b>	Mag. Christian Stöbich, Vorsitzender (Linz) Mag. Manfred Stadlinger (Linz), Vors. Stv. Mag. Elisabeth Huber (Linz) Mag. Thomas Kraus (Wien) Mag. Thomas Pointner (Linz) Mag. Dr. Thomas Schweiger (Linz)
<b>Staatskommissäre:</b>	Mag. Alexandra Pleininger Mag. Felix Baumgartner
<b>Depotbank/Verwahrstelle:</b>	Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
<b>Abschlussprüfer:</b>	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41 4020 Linz